

Inhalt

Geleitworte	7
Aufsätze	
<i>Peter Rückert:</i> Zur Überlieferung der landständischen Geschichte in Württemberg und ihrer Darstellung	11
<i>Sönke Lorenz:</i> Vom herrschaftlichen Rat zu den Landständen in Württemberg	15
<i>Stefan Lang:</i> Die Tagungsorte der württembergischen Landtage des 15. und 16. Jahrhunderts	29
<i>Christoph Florian / Martin Hoernes:</i> Die „Ratssitzung“ Graf Eberhards des Mildens von Württemberg	35
<i>Annekathrin Miegel:</i> Der „Münsinger Vertrag“ von 1482 als Schlüsseldokument der landständischen Geschichte Württembergs	39
<i>Jana Deiß / Peter Rückert:</i> Die Prälaten auf dem Weg zum württembergischen Landstand	41
<i>Christian Kübler:</i> Ehrbarkeit, Landschaft und Amt im spätmittelalterlichen Württemberg	45
<i>Jonas Veit:</i> Protest als Partizipationsform: Der „Arme Konrad“ und der Tübinger Landtag von 1514	47
<i>Sabine Hesse:</i> „Die Landschafft Württenberg stellt hier ein Zeichen nider der hohen danckbarkeit ...“ Die französische Geiselhaft 1693–1696	51
<i>Günther Bradler:</i> Länderneugliederungen im deutschen Südwesten	59
<i>Judith Matzke:</i> Der Landtag von Württemberg-Baden in Stuttgart (1946–1952)	63
<i>Jeannette Godau:</i> Der Landtag von Württemberg-Hohenzollern in Bebenhausen (1947–1952) – aus den Erinnerungen eines Abgeordneten	67
<i>Gerhard Ferroni:</i> Das „Haus des Landtags“ von Baden-Württemberg: Architektur und Gestaltung	71

Katalog

Einführung in die Ausstellung	85
Zeittafel zur landständischen Geschichte Württembergs	87
I Der deutsche Südwesten im 15. Jahrhundert: Raum – Zeit – Herrschaft	89
II Die württembergischen Landtage von 1457	99
III Die Beteiligung an der Macht	115
IV In Krisen von Herrschaft und Land	133
V Fürst und Landstände im Absolutismus	147
VI Parlament und Verfassung im Königreich Württemberg	159
VII Landtage und Parlamentarier in der Weimarer Republik und im Dritten Reich	175
VIII Der Landtag von Baden-Württemberg: Demokratisches Zentrum eines neuen Landes	191

Anhang

Texteditionen	206
Grafiken der württembergischen Verfassungen	215
Quellen und Literatur	221
Abbildungsnachweis	226
Förderer und Leihgeber	227
Mitarbeiterverzeichnis	228